

Übersicht

über die vom Beirat für Partner- und Patenschaften in seiner Sitzung am 02.03.2016 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.-Nr.
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	Die Tagesordnung wurde anerkannt.	1/16
2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 22.09.2014	Die Niederschrift wurde anerkannt.	2/16
3.	Wahl eines Mitunterzeichners / einer Mitunterzeichnerin der Niederschrift	Frau Ingrid Rumland, FDP Fraktion, wurde zur Mitunterzeichnung gewählt.	3/16
4.	Jahresrückblick 2015	Kenntnisnahme	
4.1.	Ergänzung Nr. 1 zu Punkt 4	Kenntnisnahme	
5.	Jahresplanung 2016	Kenntnisnahme	4/16
6.	Bericht über die Aktivitäten des Partnerschaftsvereins	Kenntnisnahme	
7.	Antrag des Partnerschaftsvereins auf einen Zuschuss	Gemäß Beschlussentwurf.	5/16
8.	Bekanntgaben	Es lagen keine Bekanntgaben vor.	
9.	Verschiedenes	Es lagen keine Wortmeldungen vor.	
10.	Einwohnerfragestunde	Es lagen keine Wortmeldungen vor.	

Niederschrift

über die vom Beirat für Partner- und Patenschaften in seiner Sitzung am 02.03.2016 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	19:30 Uhr
Ende:	20:05 Uhr
Ort der Sitzung:	Großer Sitzungssaal

Anwesend waren:Vorsitzender

Herr Lazaros Tsapanidis	CDU
-------------------------	-----

Stellvertr. Vorsitzender

Herr Charly Halft	GRÜNE
-------------------	-------

Ratsmitglieder CDU

Frau Marga Basche	CDU
Frau Anna Diegeler-Mai	CDU
Frau Dr. Susanne Haase-Mühlbauer	CDU
Herr Heinz Willi Höver	CDU
Frau Beate Löbach-Neff	CDU
Herr Hans-Christian Mai	CDU

Sachkundige Bürger CDU

Herr Franz Werner Alfter	CDU
Herr Peter Börner	CDU
Frau Cornelia Heiliger	CDU
Frau Christine Probst	CDU
Frau Petra Schonlau	CDU

Ratsmitglieder SPD

Herr Martin Kantuzer	SPD
Herr Ömer Kirli	SPD
Herr Andreas Franke	SPD
Herr Lothar Stauch	SPD

Sachkundige Bürger SPD

Frau Zeynep Kirli	SPD
Herr Lukas Wagner	SPD

Ratsmitglieder Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Birgit Meyer	GRÜNE
Frau Astrid Thiel	GRÜNE

Sachkundige Bürgerin Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Gabriele Rechenberger	GRÜNE
----------------------------	-------

Sachkundige Bürgerin FDP

Frau Ingrid Rumland	FDP
---------------------	-----

Sachkundige Bürgerin DIE LINKE

Frau Martina Döhring	DIE LINKE
----------------------	-----------

Sachkundiger Bürger ALFA

Herr Tom Hartmann	ALFA
-------------------	------

Beratende Mitglieder

Herr Joao Ferreira Da Silva	Mitglied Integrationsrat
Herr Dr. Helmut Fleck	Volksabstimmung
Frau Maria Arampatzi	Mitglied Integrationsrat

Entschuldigt:

Herr Detlef Krause	CDU
Frau Anastasia Tsapanidou	CDU
Frau Gudrun Meinken	SPD
Frau Jutta Schröder	FDP

Niederschrift über die Sitzung des Beirates für Partner- und Patenschaften der Kreisstadt Siegburg am 02.03.2016

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

Öffentliche Sitzung

Der Beiratsvorsitzende, Herr Tsapanidis, nahm die Verpflichtung der sachkundigen Bürger vor. Er verpflichtete in feierlicher Form die sachkundige Bürgerin Frau Martina Döhring sowie die sachkundigen Bürger Herrn Franz Werner Alfter und Herrn Lukas Wagner zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	

Der Beiratsvorsitzende informierte den Beirat für Partner- und Patenschaften darüber, dass die Tagesordnung um Punkt 4.1 ergänzt wurde.

Der Beirat für Partner- und Patenschaften erkannte die erweiterte Tagesordnung einstimmig an.

AE:	Ja:	25
	Nein:	0
	Enthaltung:	0

2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 22.09.2014	
----	----------------------------------------------------------------------	--

Der Beirat für Partner- und Patenschaften erkannte die Niederschrift einstimmig an.

AE:	Ja:	25
	Nein:	0
	Enthaltung:	0

3.	Wahl eines Mitunterzeichners / einer Mitunterzeichnerin der Niederschrift	
----	----------------------------------------------------------------------------------	--

Frau Ingrid Rumland, FDP-Fraktion, wurde zur Mitunterzeichnerin der Niederschrift vorgeschlagen und gewählt.

AE:	Ja:	25
	Nein:	0
	Enthaltung:	0

4.	Jahresrückblick 2015	
----	-----------------------------	--

Silke Göldner ergänzte, dass bei einem Besuch in Werder beispielsweise die Vereinbarung getroffen wurde, dass der Werderaner Markt bald ein Teil des Siegburger Wochenmarktes werden solle. Leider teilte die Stadt Werder Anfang Februar 2016 mit, dass für die heimischen Obst- und Gartenbaubetriebe ein Kühlfahrzeug angemietet werden muss und die Kosten dafür durch die Betriebe gedeckt werden müssen. Dies übersteigt aber Aufwand und Nutzen der Unternehmen.

Frau Göldner berichtete außerdem, dass die für 2016 und 2017 geplanten Bürgerfahrten vorbesprochen wurden.

4.1. Ergänzung Nr. 1 zu Punkt 4

Peter Börner, Vorsitzender der Bundesheimatgruppe Bunzlau zu Siegburg, verwies auf die Vorlage und berichtete ausführlich über die Entstehung, Entwicklung und Aktivitäten des Vereins. Derzeit hat der Verein 35 Mitglieder, die jährlich 25 € Mitgliedsbeitrag zahlen. Außerdem wies Herr Börner auf die geplante Bürgerfahrt nach Bunzlau vom 12. bis 16. Oktober 2016 hin.

5. Jahresplanung 2016

Charly Halft erkundigte sich nach weiteren Aktivitäten der Siegburger Schulen und Vereine.

Silke Göldner berichtete über die Planungen zum Siegburger Tanztag mit internationaler Beteiligung und der Frage der Finanzierung. In 2017 soll eine Delegation aus Siegburg außerdem am Festumzug zum 700. Geburtstag der Stadt Werder teilnehmen.

Susanne Haase-Mühlbauer berichtete über den regen Austausch der Deutsch-Japanischen-Gesellschaft Siegburg e.V. mit der japanischen Stadt Yuzawa.

Beate Löbach-Neff ergänzte, dass sich die Husaren Schwarz-Weiß auch mit den Partnerstädten austauschen.

Lazaros Tsapanidis wies die Beiratsmitglieder auf die Bürgerfahrt zum Patenboot hin. Interessierte können sich bei der Tourist Information anmelden.

Franz-Werner Alfter erkundigte sich, in welcher Sprache die Kommunikation während den Besuchen abläuft. Silke Göldner entgegnete, dass zumeist Dolmetscher während den Besuchen vor Ort sind, aber die Verständigung auch in englischer Sprache funktioniert.

Charly Halft schlug vor, dass zukünftig auch Vertreter der Fraktionen auf eigene Kosten an den Reisen in die Partnerstädte teilnehmen sollen.

Anna Diegeler-Mai äußerte den Wunsch, dieses Vorgehen zunächst in den Fraktionen zu prüfen, da dies auch eine Kostenfrage sei.

Lazaros Tsapanidis stellte den Prüfauftrag zur Abstimmung. Die Beiratsmitglieder stimmten dem Prüfauftrag einstimmig zu.

Ein entsprechender Beschluss wird in der nächsten Sitzung des Verwaltungsrates am 22. Juni 2016 gefasst.

AE:

Ja:	25
Nein:	0
Enthaltung:	0

6. Bericht über die Aktivitäten des Partnerschaftsvereins

Manfred Hagen, Vorsitzender des Partnerschaftsvereins, bedankte sich beim Beirat für den in 2015 gezahlten Zuschuss und bat alle Beiratsmitglieder dem Verein

**Niederschrift über die Sitzung des Beirates für Partner- und Patenschaften am
02.03.2016**

beizutreten. Der Verein hat derzeit 115 Mitglieder, die jährlich 35 € Mitgliedsbeitrag zahlen. Außerdem berichtete er über die Aktivitäten des Partnerschaftsvereins wie zum Beispiel die Bewirtung von Schülergruppen im Haus der Begegnung, die Besuche in Selcuk, Werder, Berlin, Boleslawiec und die Umbaumaßnahmen im Haus der Begegnung.

7. Antrag des Partnerschaftsvereins auf einen Zuschuss

Herr Hagen verließ bei diesem Tagesordnungspunkt den Sitzungssaal.

Der Beirat für Partner- und Patenschaften beschloss, dem Partnerschaftsverein zunächst einen Zuschuss in Höhe von 2.500 € zu überweisen. In der zweiten Jahreshälfte soll (gemäß Einzelnachweis) ein Betrag von bis zu 2.500 € ausgezahlt werden.

AE:

Ja:	25
Nein:	0
Enthaltung:	0

8. Bekanntgaben

Es lagen keine Bekanntgaben vor.

9. Verschiedenes

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

10. Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Ende der öffentlichen Sitzung.
Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.